1. Flächennutzungsplanänderung im Bereich "Eisenkaute" Gemarkungen Burbach und Lippe, Gemeinde Burbach



Planzeichenerklärung (Teil A) zur Planzeichnung

1.0. Darstellungen nach §5 BauGB und BauNVO

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 01. Flächennutzungsplanänderung „Eisenkaute"

1.1 Art der baulichen Nutzung
§5 Abs.2 Nr.1 BauGB

M — Gemischte Bauflächen §1 Abs.1 Nr.2 BauNVO

G — Gewerbliche Bauflächen §1 Abs.1 Nr.3 BauNVO

1.2 Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
§5 Abs.1 Nr.4 BauGB

Flächen für Versorgungsanlagen

R — Zweckbestimmung: Abwasser (Regenrückhalte-, Regenklär- und Regenüberlaufbecken)

Zweckbestimmung: Gas

1.3 Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen
§5 Abs.2 Nr.4 BauGB

◇–◇–◇ unterirdisch

A — Zweckbestimmung: Abwasser

G — Zweckbestimmung: Gas

1.4 Flächen für Wald
§5 Abs.2 Nr.9b BauGB

Fläche für Wald §5 Abs.2 Nr.9b BauGB

1.5 Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
§5 Abs.2 Nr.10 BauGB

Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft §5 Abs.2 Nr.10 BauGB

2.0 Kennzeichnungen nach §5 BauGB Abs. 3 BauGB

Umgrenzung der Flächen, unter denen der Bergbau umgeht oder die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind. §5 Abs.3 Nr.3 BauGB

Umgrenzung der Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind §5 Abs.3 Nr.3 BauGB

3.0 Nachrichtliche Übernahmen und Vermerke nach §5 Abs. 4 BauGB

Umgrenzungen von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes §5 Abs.4 BauGB (Landschaftsschutzgebiet)

Gesetzesgrundlagen

Raumordnungsgesetz (ROG)
Raumordnungsgesetz (ROG) in der Fassung der Bekanntmachung Vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) FNA 2301-2, Zuletzt geändert durch Art. 9 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)

Baugesetzbuch (BauGB)
Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585).

Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGB1. I S. 132), geändert durch Artikel 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaugesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Planzeichenverordnung (PlanzV)
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 1990) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58).

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.2005 BGBL. I S.1757, zuletzt geändert am 11. August 2009, BGBl. I S. 2723.

Landesplanungsgesetz
Landesplanungsgesetz (LPlG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.05.2005 (GVBl. S.430).

Gemeindeordnung (GO NRW)
Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), geändert durch Gesetz vom 17. 12. 2009 (GV. NRW. S. 950).

Plangrundlagen

Gebietsentwicklungsplan (GEP)
Gebietsentwicklungsplan (GEP), Regierungsbezirk Arnsberg Teilabschnitt Oberbereich Siegen (Kreis Siegen Wittgenstein und Kreis Olpe) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.1989, geändert durch die Fortschreibung als Regionalplan in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.12.2008.

Flächennutzungsplan (FNP)
Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Burbach in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.06.2006.

Landschaftsplan (LP)
Landschaftsplan der Gemeinde Burbach in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2003.

Arbeitsgemeinschaft plan-lokal & Leser, Albert, Bielefeld

plan lokal
Raumplanung · Forschung · Projekte
Bovermannstraße 8
44141 Dortmund
www.plan-lokal.de

Kortumstr. 35
44787 Bochum
Tel.: 0234 / 684887
Fax: 0234 / 684989
LAB.Bochum@t-online.de

LANDSCHAFTS- UND FREIRAUMPLANUNG
LESER ALBERT BIELEFELD

NORDEN

Dortmund, März 2010

Verfahrensvermerke zur Flächennutzungsplanänderung

Aufstellungsbeschluss
Der Rat der Gemeinde Burbach hat die Aufstellung dieser Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 1 und Abs.4 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) in seiner Sitzung am 19.09.2006 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 23.02.2007 ortsüblich bekannt gemacht.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

1. Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
Die Gemeinde Burbach hat die Bürger entsprechend der Bekanntmachung vom 23.02.2007 über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) in der Zeit vom 05.03.2007 bis 04.04.2007 öffentlich unterrichtet und Ihnen Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Die Nachbarkommunen, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom 27.02.2007 bis 04.04.2007 bzw. bis 23.04.2007 (ergänzende Unterlagen) gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB am Verfahren beteiligt.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

Beschluss zur 2. Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
Die öffentliche Auslegung von Planwerk, Begründung, Umweltbericht und umweltbezogenen Stellungnahmen hat der Rat der Gemeinde Burbach gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) am 19.06.2007 beschlossen.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

2. Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
Diese Bauleitplanung einschließlich Begründung, Umweltbericht und umweltbezogenen Stellungnahmen hat entsprechend der Bekanntmachung vom 07.09.2007 gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) in der Zeit vom 17.09.2007 bis 18.10.2007 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.
Die Nachbarkommunen, Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom 17.09.2007 bis 18.10.2007 gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

3. Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
Diese Bauleitplanung einschließlich Begründung, Umweltbericht und umweltbezogenen Stellungnahmen hat entsprechend der Bekanntmachung vom 09.01.2008 gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) in der Zeit vom 18.01.2008 bis 01.02.2008 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.
Die Nachbarkommunen, Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom 18.01.2008 bis 01.02.2008 gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

Feststellungsbeschluss
Der Rat der Gemeinde Burbach hat diese Bauleitplanung bestehend aus Planzeichnung und Planzeichenerklärung aufgrund der o.g. Gesetzesgrundlagen gemäß § 6 Abs. 1 und Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) am 09.03.2010 festgestellt. Die Begründung, der Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung wurden in gleicher Sitzung beschlossen. Die Bauleitplanung wird hiermit ausgefertigt.

Burbach, den 16.03.2010
Der Bürgermeister

Genehmigung
Das Bauleitplanverfahren ist gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) *mit Verfügung vom 29.7.2010 genehmigt worden.*

Arnsberg, den 29.7.2010
Die Bezirksregierung
Im Auftrag

Ausfertigung
Diese Bauleitplanung bestehend aus Planzeichnung und Planzeichenerklärung ist am 09.08.10. zum Zwecke der ortsüblichen Bekanntmachung ausgefertigt worden.

Burbach, den 09.08.10
Der Bürgermeister

Schlussbekanntmachung
Der Beschluss sowie Ort und Zeit der Auslegung wurden gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), geändert durch Art. 4 G zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.7.2009 (BGBl. I S. 2585)) und § 7 Gemeindeordnung Nordrhein – Westfalen (GO NRW vom 14.07.1994 (GV. NRW. S.666), geändert am 17.12.2009 (GV. NRW. S. 950)) in Verbindung mit der Bekanntmachungsverordnung am 18.08.10 ortsüblich bekannt gemacht.
Diese Bauleitplanung wird am 18.08.10 wirksam.

Burbach, den 23.08.10
Der Bürgermeister

Geometrische Übereinstimmung
Die Planungsgrundlage vom ..... entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58).
Es wird bescheinigt, dass die Darstellung der Grundstücksgrenzen mit dem Katasternachweis übereinstimmt.

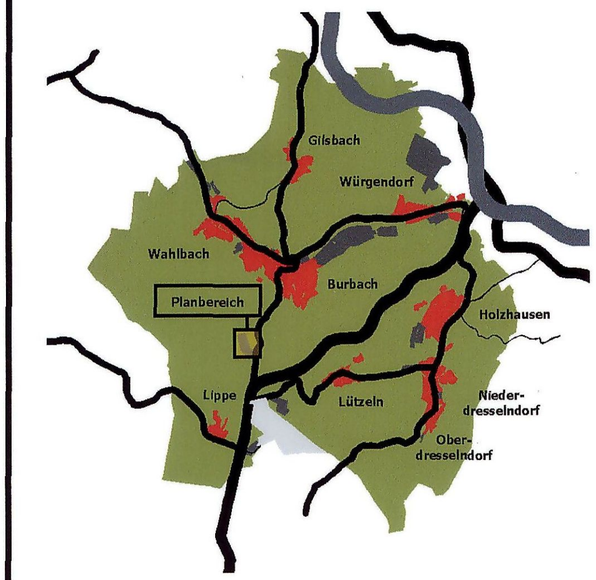
Siegen, den.....

Der Landrat, Kreis Siegen - Wittgenstein, Kataster- und Vermessungsamt

Bestätigung der Kopie
Diese Kopie der Bauleitplanung stimmt mit dem Originalplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein.

Burbach, den .....

Der Bürgermeister



Flächennutzungsplanänderung

1. Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Eisenkaute", Gemarkung Burbach und Gemarkung Lippe, Gemeinde Burbach

Maßstab 1/5.000

GEMEINDE BURBACH
Stadtplanung